

West-Ost- Preis der STARBOOTE

Auszug aus der Stiftungsurkunde

Die in das Jahr 1935 zurückgehende Wettfahrtserie wurde zunächst als Team-Regatta zwischen Ammersee, Attersee, Plattensee, Wannsee und Zürichsee in der 22 qm-Rennjollen-Klasse gesegelt (5-Seen-Wettkampf). 1949 lebte die Serie in der Starboot-Klasse in Einzelwertung wieder auf.

Der West-Ost-Preis wird im jährlichen Wechsel vom Augsburger Segler-Club, Bayerischen Yachtclub, Union-Yachtclub Attersee, Vereins-Seglerhaus am Wannsee und - seit 1983 - vom Thuner See Yacht-Club ausgeschrieben und in jeweils 4 Wettfahrten ausgesegelt. Die Wettfahrten unterliegen den Wettfahrtsregeln (WR) der ISAF, letzte Fassung des DSV, der Wettsegelordnung des DSV, den "Segelanweisungen für den Ammersee" (Ausgabe 2001 - 2004) und des Programms. Die Wertung erfolgt nach dem Low-Point-System (WR Anhang A). Für die Vergabe des Preises sind 3 gültige Wettfahrten erforderlich.

Endgültiger Gewinner des West-Ost-Preises ist derjenige Steuermann, der den Preis zweimal in oder außer der Reihe gewonnen hat. Der vom Augsburger Segler-Club gestiftete, 1956 von ihm erneuerte West-Ost-Preis wurde 1964 von U. Pieschel, VSaW gewonnen. - Der 1965 vom VSaW neu gestiftete Preis wurde 1971 von Eckart Wagner, DTYC gewonnen und 1972 vom VSaW erneuert. Diesen Preis gewann 1982 Dr. Rainer Roellenbleg, BYC, der ihn über den Bayerischen Yachtclub 1983 neu stiftete. 1993 gewann den Preis Peter Möckl, MYC, der ihn erneuerte.

1. Anrecht	1994	Thomas Hopf, MYC
1. Anrecht	1995	Hans-Helmut Geim, ASC
1. Anrecht	1996	Frank Butzmann, VSaW
	1997	nicht vergeben
1. Anrecht	1998	Fritz Girr jr., HSC
	1999	nicht vergeben
	2000	nicht vergeben
1. Anrecht	2001	Werner Fritz, CYC
	2002	nicht vergeben
1. Anrecht	2003	Hendrik Witzmann, YCM
2. Anrecht	2004	Thomas Hopf, SCLW
1. Anrecht	2005	Flavio Marazzi, TYC
1. Anrecht	2006	Lars Kiewing,
1. Anrecht	2007	Thomas Stelzl, UYCAS

FRÜHLINGSPREIS STARBOOTE

gegeben 1981 von der Stadt Augsburg

Der Preis ist ein Wanderpreis und wird alljährlich vom ASC in mindestens 3 Wettfahrten ausgeschrieben. Um den Preis wird nur gesegelt, wenn mindestens 15 gültige Meldungen vorliegen. Die Steuerleute müssen ISCYRA-Mitglieder sein. Derjenige Steuermann, der nach dem Low Point-System als Sieger aus der Wettfahrtreihe hervorgeht, erwirbt ein Anrecht auf den Preis. Der Preis geht endgültig in das Eigentum desjenigen Steuermanns über, der ihn dreimal gewinnt. Für die Vergabe des Preises sind 3 gültige Wettfahrten notwendig.

1. Anrecht	1984 :	Stefan Scheuregger, ASC
1. Anrecht	1985 :	Hans H. Geim, ASC
1. Anrecht	1987 :	Dr. H. Kroth, BYC
1. Anrecht	1988 :	Peter Möckl, MYC
1. Anrecht	1989 :	Hans Vogt jr., CYC
1. Anrecht	1990 :	Alexander Hagen, LYC
2. Anrecht	1991 :	Ortwin Semmerow, VSaW
1. Anrecht	1992 :	Otto Zieglmeier, DSC
2. Anrecht	1994 :	Peter Möckl, MYC
2. Anrecht	1995 :	Hans H. Geim, ASC
1. Anrecht	1996 :	Axel Schulz, VSaW
1. Anrecht	1997 :	Thomas Hopf, MYC
2. Anrecht	1998 :	Otto Zieglmeier, DSC
1. Anrecht	2000 :	Markus Steinlein, DTYC
1. Anrecht	2001 :	Christian Kellner, HSC
1. Anrecht	2004 :	Thomas Hopf, SCLW
	2005 und 2006 :	nicht vergeben
1. Anrecht	2007 :	Gerd Sefzik, BYC

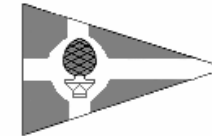
STEFAN SCHEUEREGER-Erinnerungspreis

gegeben 1985 vom Augsburger Segler-Club.

Für den Preis gelten die gleichen Bedingungen wie für den Frühlingpreis, solange der Stefan Scheuregger-Erinnerungspreis zusammen mit dem Frühlingpreis der Stadt Augsburg von 1981 ausgesegelt wird. Derjenige Steuermann erwirbt ein Anrecht auf den Preis, der nach dem Low-Point-System den zweiten Platz der Wettfahrtserie erreicht.

1. Anrecht	1988 :	Erich Baier, CYC
1. Anrecht	1989 :	Michael Nissen, DTYC
1. Anrecht	1990 :	Ortwin Semmerow, VSaW
1. Anrecht	1991 :	Peter Möckl, MYC
1. Anrecht	1992 :	Hans Fendt, SCFF
1. Anrecht	1994 :	Albert Schweizer, DTYC
1. Anrecht	1995 :	Markus Reger, CYC
1. Anrecht	1996 :	Robert Niemczewski, VSaW
1. Anrecht	1997 :	Hermann Wimmer, CYC
1. Anrecht	1998 :	Peter Wittmann, ASC
1. Anrecht	2000 :	Hubert Rauch, DSC
1. Anrecht	2001 :	Florian Bauer, ASC
1. Anrecht	2004 :	Manfred Michl, ASC
	2005 und 2006 :	nicht vergeben
1. Anrecht	2007 :	Axel Hampe, DTYC

AUGSBURGER SEGLER-CLUB



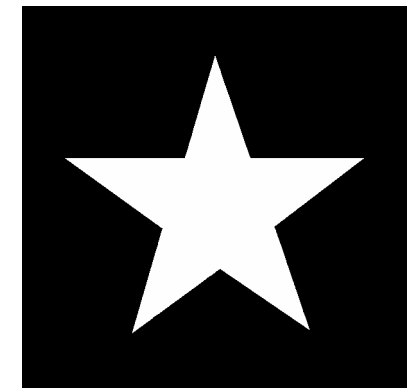
STARBOOT

West-Ost-Preis mit Teamwertung

Frühlingpreis

Ranglisten-Regatta, Faktor 1,30

Werbung Kategorie C, ISAF Kodex 20,
eingeschränkt gem. ISCYRA Rules 40



am 17. und 18. Mai 2008
auf dem Ammersee vor Utting

Ausschreibung
Meldeschluss: 09. Mai 2008

WETTFAHRTEN

Wettfahrttage : 17. und 18. Mai 2008
Es sind 4 Wettfahrten ausgeschrieben.
Auslaufbereitschaft zum 1. Start :
Samstag, 17. Mai, 12.30 Uhr

SEGELANWEISUNGEN

Die Wettfahrten werden nach folgenden Regeln ausgesetzt:

- Wettfahrtregeln (WR) der ISAF, letzte Ausgabe DSV
- Wettsegelordnung des DSV
- "Segelanweisungen für den Ammersee" (Ausgabe 2005-2008) und des Programms
- Vorschriften der ISCYRA über Ausrüstung und Vermessung

Gültige Messbriefe und Buoyancy-Test-Certificate sind der Wettfahrtleitung auf Anforderung vorzulegen (Erg. WR 78). Die Mannschaft muss Mitglied eines anerkannten Segelvereins sein, der Steuermann einen vom DSV oder seinem Landesverband vorgeschriebenen Führerschein besitzen (Erg. WR 46 und 75), sowie die Zulassungsvoraussetzungen des ISAF Kodex 19 erfüllen. Die Steuerleute müssen zudem Mitglied der ISCYRA sein.

Die Wettfahrtleitung behält sich Änderungen der Segelanweisungen und des Programms vor. Sie werden am Schwarzen Brett des ASC-Clubhauses bekannt gegeben und sind für alle Teilnehmer bindend.

WERTUNG

Die Wertung erfolgt nach dem Low Point-System (WR Anhang A), mit einem Streicher bei 4 gültigen Wettfahrten.

PROGRAMME

2 Stunden vor Auslaufbereitschaft zum 1. Start im Wettfahrtbüro.

MELDESTELLE

AUGSBURGER SEGELER-CLUB e.V.
Eduard-Thöny-Str. 26, 86919 Utting
Tel.: 08806 / 7634 - Fax : 08806 / 7720
email : info@asc-utting.de
Internet : <http://www.asc-utting.de>

MELDEGELD

€ 60, das Angebot der Rahmenveranstaltung ist eingeschlossen. Bei verspäteter Meldung erhöht sich das Meldegeld auf € 75,00.

Das Meldegeld ist als Scheck der Meldung beizulegen oder auf das Konto Nr. 810 620 930 bei der Stadtparkasse Augsburg (BLZ 720 500 00) zu überweisen. Wird die Zahlung des Meldegeldes nicht vor dem 1. Start nachgewiesen, behält sich die Wettfahrtleitung vor, das Boot nicht zu werten. Die Abgabe der Meldung (auch formlos oder telefonisch) verpflichtet in jedem Fall (auch nicht startende Boote) zur Zahlung des Meldegeldes.

PREISE

West-Ost-Preis für den nach Punkten besten Steuermann (Wanderpreis)

Frühlingspreis für den nach Punkten besten Steuermann (Wanderpreis).

Stefan Scheuregger Erinnerungspreis für den nach Punkten zweitbesten Steuermann (Wanderpreis).

Punktpreise für die Mannschaften der Boote, welche die Regatta im ersten Viertel der gemeldeten Boote bei Meldeschluss beenden.

Teampreis für das beste Team, bestehend aus 2 Booten einer Flotte, gegeben von der Ammerseeflotte

Erinnerungspreise für alle Teilnehmer.

RAHMENVERANSTALTUNGEN

- Freitag, 16. Mai, abends, für die von auswärts angereisten Teilnehmer Brotzeit mit Freibier**
- Samstag, 17. Mai, 11.00 Uhr, Begrüßung der Teilnehmer mit Blasmusik, Weisswurst und Freibier**
- Samstag, 17. Mai, nach den Wettfahrten, Seglerhock mit Schweinshaxe und Feibier**
- Sonntag, 18. Mai, nach den Wettfahrten, Preisverteilung**

UNTERKUNFT

Quartierwünsche sind zu richten an : Telefon :
Sonnenhof Holzhausen, Utting 08806/ 9233-0
Wittelsbacher Hof, Utting 08806/ 9204-0
Verkehrsverein Utting 08806/ 9202-13
Campingplatz Utting 08806/ 7245

Auf Anfrage können Stellplätze für Caravans mit Stromanschluss (ohne Wasseranschluss) für € 10,- pro Nacht zur Verfügung gestellt werden. Eine Anmeldung ist erforderlich. Dusch- und Umkleieräume, sowie Spinde zur Aufbewahrung Ihrer Kleidung etc. stehen im Kellergeschoss des Clubhauses kostenfrei zur Verfügung.

Bitte füllen Sie das Meldeformular vollständig aus und senden Sie uns Ihre Meldung per Post an die umseitige Meldeadresse oder per FAX an den :

ASC - 86919 Utting - FAX-Nr. 08806 / 7720
(Meldeschluss 09. Mai 2008)

MELDUNG für die Wettfahrtserie West-Ost-Preis und Frühlingspreis der Starboote am 17. und 18. Mai 2008

Unterscheidungszeichen und Segel-Nr. _____

Name / Vorname des **Steuermanns** :

ISCYRA-Flotte: _____ Club: _____

Telefon /e-mail: _____

Anschrift :

Name / Vorname des **Vorschoters** :

_____ Club: _____

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Er ist für die Eignung seiner Mannschaft und des verkehrssicheren Zustandes des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Steuermann verpflichtet sich vor dem Auslaufen zur 1. Wettfahrt dieser Regatta eine Haftungsausschluss- / Haftungsbegrenzung- / Unterwerfungsklausel durch Unterschrift anzuerkennen.

Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt

Ich benötige einen Caravanstellplatz

Meldegeld € 60,- (€ 75,-) Scheck liegt bei
 wird überwiesen

Ort, Datum

Unterschrift des Steuermanns